

Anmeldung

Anmeldeschluss: 13. Juni 2016

Seminar Nr.: 030/2016

**Titel: Biologische Vielfalt am Beispiel von
von Heil- und Arzneipflanzen**

Datum: 4. Juli 2016

Titel, Vorname, Name

Organisation und Abteilung (Fachdienst etc.)

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Fax

E-Mail (erforderlich)

Abweichende Rechnungsadresse

Ich melde mich hiermit verbindlich an:

Datum / Unterschrift

Die Geschäftsbedingungen erkenne ich hiermit an.

Seminaradresse

Naturland Hof Weber
Obergasse 1
61194 Niddatal-Kaichen

Kooperationspartner

Das Seminar wird in Kooperation mit der Arbeitsgruppe „Bauernhof als Klassenzimmer“ durchgeführt.



**Bauernhof als
Klassenzimmer**

Kontakt und Anmeldung

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Bildungsseminar Rauschholzhausen
Schloss, 35085 Ebsdorfergrund

Tel.: 06424 301-104, Fax: 06424 301-119
E-Mail: bildungsseminar@llh.hessen.de
Internet: www.llh.hessen.de



Landesbetrieb Landwirtschaft
Hessen

Bildungsseminar
Rauschholzhausen



Biologische Vielfalt am Beispiel von Heil- und Arzneipflanzen

*Eine Veranstaltung in der Reihe
„Landwirtschaft für Nichtlandwirte“*



4. Juli 2016

von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

auf dem

Naturland Hof Weber

Zum Inhalt

Zum Erhalt der biologischen Vielfalt braucht es das Engagement aller Menschen. Bildungs- und Informationsangebote zum Vorkommen und der Verwendung von Arznei- und Heilpflanzen können hier ein erster Schritt sein, um Menschen den Wert der biologischen Vielfalt aufzuzeigen, deren Bereitschaft für ein naturverträgliches Verhalten zu wecken und sie für den Erhalt der biologischen Vielfalt zu gewinnen.

Seminarinhalte:

- Arznei- und Heilpflanzen in der Agrarlandschaft kennen lernen
- Informationen zu Verwendungsmöglichkeiten dieser Arznei- und Heilpflanzen
- Möglichkeiten und Methoden zur pädagogischen Vermittlung von Biodiversität am Beispiel von Arznei- und Heilpflanzen

Der Naturland Hof Weber liegt in Niddatal- Kai-chen, einem Dorf in der Wetterau mitten in Hessen. Familie Weber ist schon lange verwurzelt in der Region. Auf dem Hof leben und arbeiten vier Generationen. Der Betrieb wurde 2001 auf Ökolandbau umgestellt und gehört seitdem dem Naturlandverband an. Bewirtschaftet werden zurzeit etwa 60 ha Ackerland, 240 Schweinemastplätze und sechs Bienenvölker. Neben Getreide und Kartoffel bewirtschaftet der Hof Flächen mit Heil- und Gewürzpflanzen, Blumen zum Selbstpflücken und Blühstreifen mit verschiedenen Heil- und Arzneipflanzen.

Wie Sie im Seminar arbeiten

Es erwarten Sie kurze, einleitende Vorträge, praktische Übungen und Feldbegehungen. In einer abschließenden Nachbesprechung werden offene Fragen geklärt.

Zielgruppe

Lehrkräfte, Erzieher(innen), Pädagog(inn)en und Umweltbildner(innen), die landwirtschaftliche Betriebe als regionale Lernorte für einen handlungsorientierten Unterricht zum Thema biologische Vielfalt nutzen wollen. Ebenso richtet sich dieses Seminar an Fachleute der außerschulischen Bildung, landwirtschaftliche Berater/innen sowie Mitglieder von Naturschutz- und Umweltverbänden, Landwirte und Landwirtinnen und andere interessierte Personen die sich in der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit zum Thema Biodiversität engagieren.

Leitung

Lars Paschold
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Seminardurchführung

Christian Weber
Betriebsleiter von „Naturland Hof Weber“

Lars Paschold
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Seminarzeiten

Das Seminar beginnt um 14.00 Uhr und endet um 18.00 Uhr.

Hinweis

Bitte bringen Sie geeignete Kleidung und festes Schuhwerk mit.

Dieses Fortbildungsangebot wurde vom Landdesschulamt nach § 65 Hessisches Lehrerbildungsgesetz unter der Angebotsnummer LSA-0034906703 akkreditiert .

Es steht Lehrkräften aller Schulformen und Jahrgangsstufen offen.

Ihre Investition

Die Veranstaltungsgebühr beträgt 25 €. Sie beinhaltet neben dem Besuch der Veranstaltung sämtliche Unterlagen.

Für die Verpflegung auf dem Hof gelten folgende Preise: Kaffee/Tee und Kuchen: 5,00 €
Diese Kosten rechnen Sie bitte direkt auf dem Naturland Hof Weber ab.

Geschäftsbedingungen

Ihre Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten eine Bestätigung sowie eine Einladung ca. 2-3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail. Die Rechnung über die Seminargebühr und Angabe der Bankverbindung wird gesondert auf dem Postweg zugesandt.

Bei Rücktritt ohne Stellung eines/einer Ersatzteilnehmer/in gelten folgende Regelungen:

Bei Absage 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir 20 € Bearbeitungsgebühr, bei Absage bis zu 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn 50 % der Veranstaltungsgebühr, danach und bei Abbruch des Seminars ist die volle Veranstaltungsgebühr zu zahlen. Die volle Gebühr ist auch zu entrichten, wenn die Anmeldung zwischen Anmeldeschluss und Veranstaltungsbeginn eingeht.